

Kreisjournal

25. September 2024 | 10/2024 | Jahrgang 17

Amtsblatt des Wartburgkreises



Kinder im Wartburgkreis für Feuerwehrarbeit begeistern

Mehr auf Seite 3

Kraftvolle Musikschule stärkt regionale Kulturlandschaft

Mehr auf Seite 5

Woche der Seelischen Gesundheit

Mehr auf Seite 8

Amtlicher Teil

Öffentliche
Bekanntmachungen
ab Seite 12

Brücke der Einheit in Vacha
Foto: Danny Strauß

Das nächste Kreisjournal erscheint am Mittwoch, dem 23. Oktober 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



häufig beklagen wir uns in Deutschland über zu viel Bürokratie, langwierige Verwaltungsprozesse und unnötig komplizierte Entscheidungswege. Als Landrat und Leiter des Landratsamtes stelle ich mir deshalb immer wieder die Frage: Was macht eine gute Verwaltung aus oder wie gelingt es, eine gute Verwaltung zu sein?

Ein wesentlicher Aspekt dabei ist natürlich die Fähigkeit, gesetzeskonforme und korrekte Entscheidungen zu treffen. Daran habe ich im Landratsamt Wartburgkreis keinerlei Zweifel – hier arbeiten hervorragend ausgebildete und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die genau das leisten. Doch das alleine reicht nicht aus. Die Abläufe in deutschen Behörden sind oft zu langsam, und auch wir im Landratsamt müssen uns dieser Herausforderung stellen. Unser Ziel muss es sein, schneller zu werden. Es darf nicht sein, dass Antragsbearbeitungen unnötig viel Zeit in Anspruch nehmen. Daher ist es mir wichtig, unsere Prozesse genau unter die Lupe zu nehmen, unnötige Schritte zu verkürzen und so das Tempo in unserer Verwaltung deutlich zu erhöhen. Wir brauchen mehr Dynamik, wenn wir die Entwicklung vorantreiben wollen.

Zudem ist mir wichtig, dass Entscheidungen nicht nur theoretisch am Schreibtisch getroffen werden, sondern in enger Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Das Landratsamt verstehe ich dabei nicht nur als klassische Verwaltungsbehörde, sondern als einen entscheidenden Motor für die positive Entwicklung unserer Region. Neben der ordnungsgemäßen Verwaltung möchten wir aktiv dazu beitragen, dass sich gute Projekte und Initiativen entfalten können – sei es in der Wirtschaft, im kulturellen Bereich oder im Engagement der Städte, Gemeinden und Bürger. Mein Anspruch ist es, dass sich das Landratsamt Wartburgkreis zur dynamischsten Kreisverwaltung in Thüringen entwickelt. Diesen Anspruch habe ich auch gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einer großen Mitarbeiterversammlung formuliert. Wir haben das Zeug dazu und ich bin überzeugt, dass dies eine Grundvoraussetzung ist, damit sich unsere Heimatregion auch in Zukunft erfolgreich entwickeln kann.

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen,

Ihr Landrat
Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

- Allgemeinverfügung zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen für das Schuljahr 2024/2025 S. 12
- Übersicht der Öffentlichen Zustellungen S. 12
- Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin: Endgültige Wahlergebnisse für die Wahl zum 8. Thüringer Landtag am 1. September 2024 für die Wahlkreise: 5 - Wartburgkreis I, 6 - Wartburgkreis II, 7 - Wartburgkreis III S. 12

Öffentliche Stellenausschreibungen

Wartburgkreis

- Sachbearbeiter (m/w/d) Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Schwerpunkt Marketing S. 14
- Sozialarbeiter (m/w/d) zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Allgemeinen Sozialen Dienst S. 14

Weitere

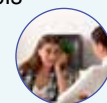
- Gerstungen: Mitarbeiter/in für den Bereich Ordnung und Sicherheit S. 14
- Gerstungen: Werkleiter/in für die Gemeindewerke Gerstungen S. 14
- Wutha-Farnroda: Erzieher (m/w/d) S. 15
- Wutha-Farnroda: Sachbearbeiter (m/w/d) Kämmerei/stellv. Amtsleitung S. 15
- Ruhla: Leiter der Stadtwirtschaft (m/w/d) S. 15
- Sparkasse Wartburgkreis: Hausmeister S. 15

9. Oktober | 14.30 – 16.30 Uhr MS-INFORMATIONSNACHMITTAG

AUSTAUSCH – BEGEGNUNG – WIR UNTER UNS

Programm

- 14:30 Uhr Begrüßung
- 14:45 Uhr Aktuelles aus dem DMSG Landesverband Thüringen
- 15:00 Uhr Praktische Alltagshilfen bei MS
- 15:30 Uhr So gelingt Inklusion im Wartburgkreis
- 15:45 Uhr Austausch zu aktuellen Themen



Anmeldung bis Freitag, 4. Oktober 2024

E-Mail: info@dmsg-thueringen.de

Veranstaltungsort: Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Beratungsraum 2, 1. OG

Gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft, Landesverband Thüringen e.V. und der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen im Wartburgkreis

Kinder im Wartburgkreis für Feuerwehrarbeit begeistern

WARTBURGKREIS. Vom 12. bis 29. August konnten sich Kinder aus 40 Grundschulen des Wartburgkreises während der Schüler-Projektwochen im Feuerwehrtechnischen Zentrum (FTZ) in Immelborn als Feuerwehrfrauen und -männer erproben. Bereits seit 16 Jahren werden die Grundschulkinder der 4. Klassen des Landkreises eingeladen, Feuerwehrarbeit zum Anfassen zu erleben.



Interessierte Schüler der Eisenacher Jakobschule lassen sich die Ausstattung des Feuerwehrfahrzeuges erklären
Foto: J. Schellenberg

„Unser Ziel ist es, Schüler frühzeitig für die Arbeit der Feuerwehren in ihren Dörfern und Städten zu begeistern. Wir müssen unsere Kinder ordentlich ausbilden, denn hier wächst die nächste Generation heran. Der Einblick, den die Grundschüler im FTZ in die praktische Feuerwehrausbildung erhalten, ist grundlegend für den Umgang und das Verhalten in Gefahrensituationen, es schärft das Verantwortungsbewusstsein des Einzelnen und fördert Teamarbeit“, betont Landrat Dr. Brodführer während seines Besuchs im FTZ.

Mit den Projektwochen setzt der Landkreis einen wichtigen Impuls in der Brandschutzerziehung, um das Interesse junger Menschen für das Thema Feuerwehr zu wecken. Die Einbindung der 150 ehrenamtlichen Helfer aus den verschiedenen Ortschaften der Grundschüler schafft direkte Anknüpfungspunkte und bietet ihnen einen wertvollen Einblick in die Arbeit der Wehren vor Ort. Dies soll nicht nur das Interesse am Ehrenamt stärken, sondern auch langfristig den Nachwuchs für die Feuerwehren sichern. Damit dies gelingen kann, werden die Kinder mit Sonderbussen zum Feuerwehrtechnischen Zentrum gebracht und nach dem gemeinsamen Mittagessen - es gibt Nudeln mit „Feuerwehrsoße“ - wieder abgeholt.



Brandschutzerziehung: Experimente mit Feuer zeigen den Kindern die Gefahren brennbarer Materialien auf
Foto: J. Stegner

In diesem Jahr waren rund 1.450 Kinder vor Ort und konnten am Vormittag an verschiedenen Stationen lernen, wie Brände entstehen, sich ausbreiten und bekämpft werden können. Sie übten das Absetzen eines Notrufs, bekamen Lösch- und Sonderfahrzeuge vorgeführt und hatten die Möglichkeit, mit der Drehleiter auf 30 Meter Höhe zu fahren. Die Schüler durchliefen eine Atemschutzübungsstrecke und erlernten den Umgang mit Kleinlöschgeräten. Um den Kindern die Feuerwehren aus ihrer Stadt oder Gemeinde näherzubringen, werden sie von den Freiwilligen Feuerwehrangehörigen aus dem jeweiligen Einzugsgebiet ihrer Schulen betreut.

„Mein Dank geht an die zahlreichen ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Feuerwehren, die uns hier im FTZ über drei Wochen unterstützt haben. Einige der Helfer waren sogar mehrere Tage vor Ort. Besonders freut es mich, dass Ruhlas Bürgermeister Stefan Hartung, uns Falk Braun, der eigentlich im Bauhof arbeitet, für den gesamten Zeitraum der Projektstage freigestellt hat. Ein besonderer Dank geht zudem an den Ruhlaer Stadtbrandmeister Matthias Kleinsimon, der wie schon in den vergangenen Jahren, täglich mitwirkt“, betonte Kreisbrandinspektor Christian Grebe. „Unser Projekt ist, nach meiner Kenntnis, in Thüringen einmalig und kommt bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an, weil sie hautnah Feuerwehrarbeit erleben, aber zugleich auch an einzelnen Stationen aktiv werden können“, führte Grebe weiter aus.

Chemikalienschutzanzug sucht Namen

In seiner markanten grünen Farbe schwebte der Chemikalienschutzanzug über das Gelände des FTZ. Hier kam die Frage nach dem Namen des Gefährten in luftiger Höhe auf und schnell wurde klar: er ist noch namenlos. Kurzerhand entschlossen sich Landrat Dr. Michael Brodführer und Kreisbrandinspektor Christian Grebe einen Aufruf zu starten und alle teilnehmenden Grundschulen dazu zu animieren einen Namen für den grünen Helfer zu finden. Alle Grundschulklassen, die in diesem Jahr an den Projektwochen beteiligt waren, können nun ihre Namensvorschläge an das Landratsamt Wartburgkreis senden. „Wir sind sehr gespannt, welche tollen Ideen aus den Grundschulklassen bei uns eingehen werden“, freut sich Grebe.



Chemikalienschutzanzug - viel zu lang! Grüner Gefährte braucht einen Namen
Foto: J. Schellenberg

Das Feuerwehrtechnische Zentrum in Barchfeld-Immelborn ist eines von nur vier solcher Einrichtungen in Thüringen. 1998 eröffnet, steht hier Technik des überörtlichen Brand- und Katastrophenschutzes für den Einsatz bereit. Das FTZ ist Ausbildungsstätte für die Feuerwehren der gesamten Region sowie der Nachbarlandkreise. Zudem können die Feuerwehren auch Serviceleistungen in Anspruch nehmen - beispielsweise ihre Schläuche waschen, die Atemschutztechnik prüfen und warten lassen sowie die Atemschutzübungsanlage nutzen.

Wechsel an der Spitze der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

BERKA v. d. HAINICH. Mit der Ernennung von Christin Bärenklau zur neuen hauptamtlichen Gemeinschaftsvorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Hainich-Werratal vollzieht sich ein Führungswechsel in der Region. Die Ernennung erfolgte am 3. September durch Landrat Dr. Michael Brodführer im Schloss in Berka vor dem Hainich. Seit dem 16. September ist die Ernennung wirksam und Christin Bärenklau kann sich in ihrem neuen Aufgabenfeld für die Bürgerinnen und Bürger der VG einsetzen.

Bärenklau, die sich bereits in der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung am 14. März gegen einen Mitbewerber durchsetzen konnte, wird die Position für die kommenden sechs Jahre innehaben. Sie tritt die Nachfolge von Karola Hunstock an, deren vierte Amtszeit nach 23 Jahren endete.

Seit dem 16. September 2001 war Hunstock als Vorsitzende der VG Hainich-Werratal (vormals VG Mihla) tätig. Sie tritt mit dem Ende ihrer Amtszeit in den wohlverdienten Ruhestand ein. Ihre langjährige Tätigkeit prägte nicht nur maßgeblich die Entwicklung der Verwaltungsgemeinschaft, sondern der gesamten Region um den Hainich. „Du bist immer eine Kämpferin und Verfechterin der kommunalen Selbständigkeit gewesen“, unterstrich Landrat Dr. Michael Brodführer den Einsatz von Karola Hunstock.

Das Landratsamt Wartburgkreis dankte Karola Hunstock für ihr jahrzehntelanges Engagement und wünscht Christin Bärenklau einen erfolgreichen Start in ihrem neuen Wirkungsbereich.



Landrat Dr. Brodführer verabschiedete Karola Hunstock (li.) und ernannte ihre Nachfolgerin Christin Bärenklau (re.) zur neuen Vorsitzenden der VG Hainich-Werratal
Foto: J. Schellenberg

Bibliothekstreffen des Wartburgkreises in Eisenach: Erfolgreich Netzwerken

EISENACH. Das Landratsamt lud zur diesjährigen Beratung der Bibliotheken im Wartburgkreis nach Eisenach ein, wo am 11. September die Stadtbibliothek als Gastgeber fungierte. Im Fokus der Veranstaltung stand der Austausch über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen. Neun hauptamtliche sowie vier ehrenamtliche Bibliotheksvertreter nahmen an der Beratung teil.

Bibliotheken im Wandel

Im Fokus des Treffens standen zentrale Themen wie der Ausbau der Bibliotheken, der Einsatz von Künstlicher Intelligenz, Nachwuchsförderung von Fachkräften sowie die Rolle von Fördervereinen. Neben den inhaltlichen Schwerpunkten wurde auch über neue Veranstaltungsformate diskutiert, die Bibliotheken als kulturelle Begegnungsorte weiter etablieren sollen.



Sabine Brunner, Leiterin der Landesfachstelle für Bibliotheken in Thüringen, gab einen Einblick in die Trends im Thüringer Bibliothekswesen

Foto: Stadtbibliothek Eisenach

Die Veranstaltung wurde von Sarah Bebek, stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek Eisenach, eröffnet. Landrat Dr. Michael Brodführer begrüßte die Teilnehmer im Anschluss ebenfalls herzlich.

„Bibliotheken sind Orte, an denen Wissen ruht und die Phantasie erwacht. Sie sind unverzichtbar für unsere Städte und Gemeinden, denn als Dritte Orte bieten sie Raum für Begegnung, Integration und das Zusammenkommen verschiedener Menschen. Hier findet jeder einen Platz - unabhängig von Herkunft oder Lebenssituation,“ sagte Landrat Dr. Brodführer zu Beginn.

Ein besonderes Highlight war der Vortrag von Sabine Brunner, Leiterin der Landesfachstelle für Bibliotheken in Thüringen mit Sitz in Erfurt. Sie beleuchtete aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Bibliotheksarbeit und betonte die Bedeutung innovativer Ansätze, insbesondere im Hinblick auf den Einsatz von KI-Technologien.

Erfahrungsaustausch und Praxisberichte

Nach dem Vortrag fand ein intensiver Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden statt. Dabei wurden praxisnahe Beispiele aus verschiedenen Bibliotheken vorgestellt. Sabine Neubert, zuständige Ansprechpartnerin für Bibliotheken im Landratsamt, informierte zu finanziellen Förderungen durch den Landkreis und den Freistaat Thüringen und gab einen Überblick zur Bibliothekslandschaft des Wartburgkreises.

„Über die sozialen Medien des Wartburgkreises haben wir in den letzten sechs Monaten unsere Bibliotheken vorgestellt - eine Initiative, die bei allen Beteiligten auf große Resonanz gestoßen ist. So konnten wir die Bedeutung dieser kulturellen Orte noch einmal sichtbar machen,“ betonte Neubert in ihren Ausführungen.

Den Abschluss an diesem Tag bildete eine Besichtigung der Stadtbibliothek Eisenach, bei der die Teilnehmer einen Einblick in die modernen Räumlichkeiten und das umfangreiche Medienangebot erhielten.

Das nächste Bibliothekstreffen ist für den September 2025 in der Bibliothek Dermbach angedacht.

Kraftvolle Musikschule stärkt regionale Kulturlandschaft

WARTBURGKREIS. Mit dem gemeinsamen Namen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Wartburgkreis ist seit dem 1. August der Trägerwechsel der Eisenacher Musikschule reibungslos vollzogen. Die Vorbereitungen und Gespräche der Verantwortlichen im Landratsamt Wartburgkreis und der Stadt Eisenach konnten innerhalb eines guten halben Jahres finalisiert werden. Entstanden ist eine kraftvolle und für die Zukunft ausgerichtete Musikschule, die den Namen der einstigen Musikschule Eisenachs „Johann Sebastian Bach“ weiterhin im Namen tragen wird.

Der nahtlose Übergang, der mit Schuljahresbeginn erfolgt ist, unterstreicht die hohe Professionalität und das Engagement aller Beteiligten, die es ermöglichten, den Wechsel geräuschlos und ohne Beeinträchtigung des Schulbetriebs durchzuführen.

„Wir stärken mit dieser Veränderung die Kulturlandschaft des Wartburgkreises. Unsere Musiktradition hat eine enorme Ausstrahlung über nationale Grenzen hinaus. Diese gilt es zu festigen und zu fördern, schon bei den Jüngsten“, sagt Landrat Dr. Michael Brodführer. Mit diesem Schritt gelinge es, den musikalischen Nachwuchs bestmöglich für Musik zu begeistern, ergänzt der Landrat. Oberbürgermeister Christoph Ihling betont, die Erweiterung gebe Raum für neue musikalische Angebote in Eisenach und im nördlichen Umland. Perspektivisch sollen wie im südlichen Wartburgkreis in Schulen Instrumentenklassen entstehen.



Harmonisch in die Zukunft geht es für die Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Wartburgkreis: da sind sich (v.l.n.r.) Landrat Dr. Michael Brodführer, Musikschulleiterin Stefanie Ihling und ihre Stellvertreterin Sylvia Löchner gemeinsam mit Eisenachs Oberbürgermeister Christoph Ihling einig.

Foto: J. Schellenberg

Eisenachs Oberbürgermeister lobt zudem, dass der Wartburgkreis den Schulstandort in der Kurstraße erhalten und in das stadt-bildprägende Gebäude investieren wird: „Wenn wir uns nicht als öffentliche Verwaltung dieser wichtigen Architektur annehmen, wer soll es dann machen?“ Hauptprobleme baulicher Art sind laut Landrat das Dach und der Brandschutz. Der Wartburgkreis wird das Gebäude stufenweise instand setzen. Mit rund 900.000 Euro Sanierungskosten ist zu rechnen.

Derzeit wird im Rahmen der kreislichen Haushaltsplanung geprüft, ob die Arbeiten abschnittsweise oder in Gänze erfolgen können.

Die Leitung der erweiterten Musikschule übernimmt die bisherige Leiterin der Musikschule Wartburgkreis, Stefanie Ihling. Ihre Stellvertreterin ist Sylvia Löchner, die die Eisenacher Bach-Musikschule seit vielen Jahren geführt hat. Im Zuge des Übergangs wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Eisenach in Be-

schäftigungsverhältnisse übernommen. Einzig ein Lehrer ist in den Ruhestand verabschiedet worden. Weiterhin wurden alle Honorarkräfte - außer die, die kein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis wünschten - festangestellt. Nach dem Herrenberg-Urteil ist die Musikschule Wartburgkreis damit die erste Musikschule in Thüringen die Honorarkräfte komplett in feste Anstellungen gebracht hat.

„Es soll viele Angebote geben, kleine Projekte in Schulen und Projektstage - auch zu verschiedenen Themen“, schildert Stefanie Ihling, die den Kontakt zu Schulen ausbauen will. Danach könne darüber nachgedacht werden, wenn Schulleitungen und Pädagogen dahinterstehen, auch in Eisenach und im nördlichen Teil des Wartburgkreises Bläserklassen wie in Bad Liebenstein an der Regelschule oder Streicherklassen wie an der Parkschule in Bad Salzungen zu etablieren.

„Genau da müssen wir ansetzen. Dort können wir Nachwuchs für unsere Musikvereine, Blaskapellen und Chöre finden. Damit kann noch mehr musikalische Vielfalt im Landkreis gelingen. Musik beflügelt, macht glücklich, beruhigt und entspannt“, sieht Dr. Brodführer in der Förderung der Musiktradition große Potenziale, um eine positive Stimmung zu erzeugen.

In den kommenden Monaten wird ein Zukunftskonzept für die erweiterte Musikschule erarbeitet und im Kreistag und Stadtrat vorgestellt. Zunächst war es wichtig, den technischen Übergang der Musikschule Eisenach in die Musikschule Wartburgkreis so nahtlos wie möglich umzusetzen. Im künftigen Konzept werden konkrete Handlungsfelder und -ziele festgelegt, um die Kulturregion voranzubringen. „Die Musikschule wird an dieser Aufgabe einen entscheidenden Anteil haben“, ist sich Landrat Dr. Brodführer sicher.

„Unsere Auftaktveranstaltung mit allen Lehrkräften war ein guter Start für unsere gemeinsame Zukunft“, ist Stefanie Ihling überzeugt. Der Zuwachs an Personal macht die Gründung von Fachgruppen möglich. Durch solche instrumentenspezifischen Fachgruppen ist das Arbeiten hauptstellenübergreifend sichergestellt. Es können beispielsweise themenbezogene Projekte sowie das jeweilige Instrumentarium aus der Fachgruppe heraus gebündelt organisiert werden. Insgesamt werden rund 876 Stunden pro Woche von 30 hauptamtlichen Lehrkräften (je 15 in Bad Salzungen und Eisenach) unterrichtet. 18 ehemalige Honorarkräfte kommen hinzu.

Derzeit lassen sich die genauen Schülerzahlen noch nicht beziffern, da sich in den ersten Wochen des neuen Schuljahres die Zahlen erwartungsgemäß noch verändern und noch nicht alle vorhandenen Schüler in der neuen gemeinsamen Verwaltungssoftware erfasst werden konnten. (Stand: 23. August; rund 1.200 aktive Schülerinnen und Schüler)

In Eisenach ist es durch den Trägerwechsel und die damit verbundenen Gebührenerhöhungen zu keinen signifikanten Einbrüchen bei den Schülerzahlen gekommen. 162 Abmeldungen gab es zum Schuljahresende. Nur 14 gaben als Grund die neuen Gebühren an. Über 230 Interessenten stehen derzeit auf Wartelisten.

„Mit Blick auf die demografische Entwicklung im Wartburgkreis haben wir mit diesem richtigen Schritt für die frühkindliche, instrumentale und vokale Ausbildung von Kindern und Jugendlichen sowie die musikalische Erwachsenenbildung ein starkes Fundament gelegt, auf dem die Schule ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen und ausbauen kann“, versichert Eisenachs Oberbürgermeister Ihling.

Pflegefamilientag in Hämbach

BAD SALZUNGEN. Am 17. August veranstaltete der Pflegekinderdienst des Landratsamtes seinen 1. Pflegefamilientag im Loft Werratal. Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Erholung“ waren Pflegeeltern mit ihren Pflegekindern eingeladen, außerhalb von Büro und der Verwaltung, einen erlebnisreichen Tag miteinander sowie mit den Sozialarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes zu verbringen. Der Familientag mit Sommerfest sollte auch dazu dienen einfach mal Danke zu sagen und etwas an die Pflegefamilien zurückgeben. Im Wartburgkreis leben derzeit ca. 140 Kinder in Pflegefamilien. Dort engagieren sich privat Paare, Einzelpersonen und Familien, indem sie Kindern, welche aus verschiedenen Gründen nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen können, ein dauerhaftes liebevolles Zuhause bieten.



Gemeinsame Zeit in liebevoller Atmosphäre

Foto: Landratsamt

Das vielfältige Programm bot für jede Altersklasse etwas. Die Kinder konnten nach Herzenslust klettern, rutschen, mit Bällen spielen oder auf Bobbycars, Baggern oder Rollern das Gelände erkunden. Nicht nur das Basteln von Ketten, Armbändern und Windspielen oder das Bemalen und Bepflanzen von Blumentöpfen - alles natürlich zum Mitnehmen - waren an diesem Tag beliebte Angebote. Auch das Verzieren von Armen und Beinen mit Glitzertattoo`s sorgte bei den Kindern für Begeisterung. An so manchem „Partnertattoo“ hatten Groß und Klein ihre Freude. Bei sommerlichen Temperaturen waren besonders Wasserspiele angesagt, die bei dem Einen oder Anderen für nasse Strümpfe, T-Shirts oder Hosen sorgten.

Mit kühlen Getränken, Eis, Obst, Gemüse und Würstchen war für das leibliche Wohl gut gesorgt. Die Pflegeeltern konnten zudem bei Kaffee und gebackenen Waffeln miteinander plaudern oder sind mit den Sozialarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes in lockerer Atmosphäre ins Gespräch gekommen.

Nach viel positiver Resonanz können wir über einen gelungenen Tag resümieren, der Dank Anne-Christin Krug und ihrem Team vom Loft Werratal, den Pflegefamilien des Wartburgkreises in besonderer Erinnerung bleiben wird.

Pflegefamilien gesucht!

Das Landratsamt Wartburgkreis ruft dazu auf, sich als Pflegefamilie zu engagieren und Kindern in schwierigen Lebenslagen ein sicheres Zuhause zu bieten. Pflegefamilien leisten einen unverzichtbaren Beitrag, indem sie Geborgenheit und Stabilität schenken. Interessierte Familien sind herzlich eingeladen, sich zu melden und einen wertvollen Unterschied im Leben eines Kindes zu machen.

Der Pflegekinderdienst des Wartburgkreises bedankt sich herzlich für das bisherige Engagement und freut sich auf weitere Anfragen und Bewerbungen von Interessierten. Wir stehen Ihnen jederzeit beratend zur Seite, um Sie auf dem Weg zur Pflegefamilie zu begleiten. Sie erreichen unser Team per E-Mail unter jugendamt@wartburgkreis.de oder telefonisch unter 03695 618635.

Führungskräftefortbildung der Feuerwehren des Wartburgkreises



Führungskräftefortbildung im FTZ

Foto: Landratsamt

BARCHFELD-IMMELBORN. Am 21. August fand im Feuerwehertechnischen Zentrum (FTZ) des Wartburgkreises in Immelborn eine Fortbildung für Führungskräfte der Feuerwehren des Landkreises statt. Knapp 90 Teilnehmer aus fast allen Feuerwehren waren der Einladung gefolgt.

Durch den Referenten Thomas Kukulenz, vom Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales (TMIK), wurde eine Handlungsempfehlung des Freistaates vorgestellt, die im Einsatzfall angewendet werden kann, um Sicherheit zu gewährleisten. Ebenfalls anwesend war der stellvertretende Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Eisenach Polizeihauptkommissar Thomas Scholz, der die beiden Polizeidienststellen innerhalb des Wartburgkreises vertrat.

Sommer- und Begegnungsfest in der Gemeinschaftsunterkunft Merkers: Ein erfolgreicher Tag der Vielfalt und des Miteinanders

MERKERS. Ende August konnte in der Gemeinschaftsunterkunft Merkers ein lebendiges Sommer- und Begegnungsfest unter dem Motto „Vielfalt erleben und Gemeinschaft stärken“ gefeiert werden. Die Veranstaltung bot von 14 bis 17 Uhr im Rahmen der „Interkulturellen Woche 2024 im Wartburgkreis“ ein breites Programm, das den interkulturellen Austausch und das gemeinsame Erleben in den Vordergrund stellte.

Das Fest brachte die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft, die einheimische Bevölkerung sowie zahlreiche Akteure zusammen. Gemeinsam wurde gefeiert, gelacht und kulturelle Vielfalt in all ihren Facetten gelebt. Das Fest war das Ergebnis einer engagierten Zusammenarbeit zwischen der Gemeinschaftsunterkunft Merkers, der Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“, dem Integrationsmanagement des Landratsamtes Wartburgkreis sowie weiteren Partnern und Unterstützern.

Vielfältige Angebote für Groß und Klein

Das Festprogramm bot für alle Altersgruppen und Interessen etwas:

- **Sport und Spiel:** Der Kreissportbund Bad Salzungen e.V. und der Landessportbund Thüringen e.V. mit dem Programm „Integration durch Sport“ sorgten mit einem spannenden Spieleparcours und sportlichen Aktivitäten für viel Bewegung und Spaß. Eine Hüpfburg und Kinderschminken begeisterten die jüngeren Gäste.
- **Kreatives und Künstlerisches:** Das Fröbelmobil der Kinder- und Jugendkunstschule bot kreative Workshops für Kinder und Jugendliche an. Der IB - Jugendmigrationsdienst Wartburgkreis brachte sich ebenfalls mit interaktiven Angeboten ein und förderte den kreativen Ausdruck.
- **Kulinarische Vielfalt:** Ein interkulturelles Buffet lud dazu ein, die kulinarischen Speisen aus verschiedenen Ländern zu probieren und sich über die kulinarischen Besonderheiten der verschiedenen Kulturen auszutauschen. Das Buffet wurde durch die Bewohnenden selbst gekocht und gebacken mit Rezepten aus ihren Heimatländern.
- **Musik und Tanz:** Musikalische Darbietungen und Tanzauführungen sorgten für eine festliche Stimmung und luden alle zum Mitmachen ein.



Gemeinsames Tanzen stand in Merkers auf dem Programm. Foto: Landratsamt

Dank an alle Partner und Unterstützer

Die Organisatoren möchten sich herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die dieses Fest möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt dem Kreissportbund Bad Salzungen e.V., dem Landessportbund Thüringen e.V., der Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis, dem IB - Jugendmigrationsdienst Wartburgkreis sowie allen weiteren Helfenden, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben. Die Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“ und Integrationsmanagement Wartburgkreis freuen sich, weiterhin Projekte zu fördern oder zu unterstützen, die den Zusammenhalt in der Region stärken und den Dialog zwischen den Kulturen begünstigen.

Bei Fragen und Anregungen kann sich an das Team des Integrationsmanagements, Kevin Rodeck und Ashkan Nekoueian, unter der E-Mail: integration@wartburgkreis.de oder 03695/61-5803 und -5805 gewendet werden.

Das Integrationsmanagement des Wartburgkreises lädt auch herzlich dazu ein, die abwechslungsreichen Veranstaltungen der Interkulturellen Woche 2024 zu besuchen. Das Programm, auch in englischer Sprache, mit allen öffentlichen Veranstaltungen ist unter www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/soziales/soziale-planungsbereiche/integrationsmanagement abrufbar.



Unterhaltsvorschuss online beantragen

WARTBURGKREIS. Alleinerziehend und der andere Elternteil zahlt keinen oder zu wenig Unterhalt? Dann kann bei Vorliegen der weiteren Voraussetzungen ein Anspruch auf Unterhaltsvorschuss für das gemeinsame Kind bestehen. Um dies zu prüfen, können Betroffene jetzt auch Unterhaltsvorschuss online beantragen.

Natürlich können auch weiterhin Anträge auf Unterhaltsvorschuss in Papierform gestellt werden. Hierfür stehen die Sach-

bearbeiterinnen der Unterhaltsvorschussstelle des Landratsamtes Wartburgkreis zur Verfügung. Die Fallzuständigkeiten und Kontaktdaten sowie weitere Informationen hierzu können online eingesehen werden unter: www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/kinder-jugend-familie/unterhalt.

Auf dieser Seite findet sich zudem der Zugang zum Online-Portal.

Betriebliche Suchtprävention in Gerstungen

GERSTUNGEN. Im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit vom 10. bis 18. Oktober 2024 unter dem Motto „Arbeit & Psyche“ - Hand in Hand für seelische Gesundheit am Arbeitsplatz - haben Betriebe die Möglichkeit sich über betriebliche Suchtprävention zu informieren, denn Führungskräfte mit Personalverantwortung haben hier eine wichtige Funktion.

Psychische Gesundheit nimmt einen immer größer werdenden Stellenwert in der heutigen Gesellschaft ein. Globale Krisen, anhaltende Kriege, hoher Leistungs- und Erfolgsdruck, lange Arbeitszeiten etc. haben maßgeblichen Einfluss auf die psychische Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen. Präventive Arbeit kann einen wesentlichen Beitrag zur Gesunderhaltung und Unterstützung beitragen. Denn nur wer psychisch gesund ist, ist auch leistungsfähig!

Das bereits bestehende Projekt: „Mobile Prävention im Wartburgkreis“, als Kooperationsprojekt des Diako-Thüringens gem. GmbH und des Landratsamt Wartburgkreis, richtet sich zielge-

richtet an Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Gerstungen.

Geschäftsführende, Suchtbeauftragte, Personalvertreter, Vertreter von Auszubildenden, Betriebsräte aus Betrieben der Region Einheitsgemeinde Gerstungen haben am 15. Oktober, von 14 bis 16 Uhr, im Rathaus Gerstungen die Möglichkeit, sich in einem ersten Netzwerktreffen: „Betriebliche Suchtprävention in der Region Gerstungen“ zu Angeboten und dem Stellenwert der betrieblichen Suchtprävention zu informieren und auszutauschen.

Um Anmeldung bis 30. September unter E-Mail: t.gyoere@diako-thueringen.de wird gebeten.

Darüber hinaus findet das bereits bestehende Netzwerk betriebliche Suchtprävention im Wartburgkreis am 21. Oktober, 13.30 Uhr, in der Friedensstraße 10, 1. Etage in Eisenach statt. Auch hierzu wird um Anmeldung bis zum 30. September, unter Tel. 03691/7452258 oder per E-Mail an: suchtberatung@diako-thueringen.de gebeten.

Woche der Seelischen Gesundheit: 10. bis 18. Oktober – Anmeldungen ab sofort möglich –

WARTBURGKREIS. Unter dem Motto „Arbeit & Psyche - Hand in Hand für seelische Gesundheit am Arbeitsplatz“ finden im Zeitraum vom 10. bis 18. Oktober vielfältige Veranstaltungen rund um das Thema der seelischen Gesundheit statt. Hierzu lädt das Landratsamt Wartburgkreis alle Generationen, Lehrkräfte, Fachkräfte, Führungskräfte, Betroffene, Angehörige, Eltern, Kinder- und Jugendliche sowie alle Interessierten herzlich dazu ein.

Eine detaillierte Programmübersicht einschließlich Ansprechpartner, Kontaktdaten, Anmeldefristen sowie eine kurze Beschreibung der Veranstaltungen findet sich auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/gesundheit/seelische-gesundheit


Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Anfragen können telefonisch an 03695/617432 bzw. 03695/617419 gerichtet werden.

Die Organisatoren der Kreisverwaltung richten ihren herzlichen Dank an alle beteiligten Kooperationspartner für die engagierte Zusammenarbeit und hoffen auf rege Teilnahme.



Veranstaltungsübersicht zur Woche der Seelischen Gesundheit vom 10.10. – 18.10.2024

<p>DO 10.10. 09:00 - 14:30 Uhr Workshop: Digitale Selbstverteidigung für Privatleute Ort: VHS BaSa, Andreasstr. 11 Anmeldung bis 08.10. unter Tel. 03695/617264/-7261 oder vhs@wartburgkreis.de</p>	<p>MO 14.10. 10:00 - 12:00 Uhr Vortrag: Vorsorgevollmacht Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 09.10. unter Tel. 03695/6174-73/-30 oder gesundheitsamt@wartburgkreis.de</p>	<p>DI 15.10. 10:00 Uhr "Genuss im Alltag" - Gemeinschaftliches Kochen Ort: diakoniewert e.V., „Kaffee mit Herz“, Markt 9, BaSa Anmeldung bis 14.10. unter Tel. 03695/8534250</p>	<p>MI 16.10. 10:00 - 12:00 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr Kreative Auszeit Ort: Friedensstraße 10, ESA Anmeldung bis 07.10. unter Tel. 03691/7452258 oder suchtberatung@diako-thueringen.de</p>	<p>DO 17.10. 08:00 - 12:00 Uhr Vorstellung der Arbeit der Suchtberatungsstelle Bad Salzungen Ort: Andreasstraße 11, BaSa Anmeldung bis 30.09. unter Tel. 03695/603053</p>	<p>FR 18.10. 09:00 - 16:00 Uhr Fortbildung: Einmal quer durch den Störungsgarten Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Anmeldung bis 13.10. unter Tel. 03695/6174-32/-19 oder gesundheitsamt@wartburgkreis.de</p>
<p>FR 11.10. 10:00 - 12:00 Uhr Vorstellung der Arbeit des Palliativteams Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>MO 14.10. 10:00 - 12:00 Uhr Vorstellung der Arbeit des Palliativteams Ort: Landratsamt BaSa, Erzberger Allee 14 Keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>DI 15.10. 14:00 Uhr Mitmachangebot Bewegung Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Anmeldung bis 12.10. unter alexfs1000@web.de</p>	<p>MI 16.10. 14:00 - 16:00 Uhr Vortrag: Vorsorgevollmacht Ort: Landratsamt BaSa, Erzberger Allee 14 Anmeldung bis 11.10. unter Tel. 03695/6174-73/-30 oder gesundheitsamt@wartburgkreis.de</p>	<p>DO 17.10. 09.30 - 13.00 Uhr Vorstellung der Angebote von diakoniewert e.V. Ort: diakoniewert e.V., „Kaffee mit Herz“, Markt 9, BaSa Keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>FR 18.10. 14:00 - 18:00 Uhr Tag der offenen Tür des Familienberatungszentrums Ort: Schillerstr. 6, ESA Keine Anmeldung erforderlich</p>
<p>10:00 - 12:00 Uhr Vorstellung der Arbeit des Palliativteams Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>MO 14.10. 18:30 - 20:00 Uhr Vortrag: Schlafen – das Normalste der Welt? Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 11.10. unter Tel. 03695/617266 / -7261 oder vhs@wartburgkreis.de</p>	<p>DI 15.10. 14:00 Uhr Netzwerkgründung Betriebliche Suchtprävention Gerstungen Ort: Rathaus Gerstungen, Wilhelmstr. 53, Anmeldung bis 30.09. unter t.gyoere@diako-thueringen.de</p>	<p>MI 16.10. 16:00 Uhr Lesung: Gibt es Pflaster für die Seele Ort: Stadt- und Kreisbibliothek BaSa, Kurhausstr. 12, unter Tel. 03691/7461743 oder bibliothek@badsalzungen.de</p>	<p>DO 17.10. 16:00 - 17:00 Uhr Entspannung und Stressprävention für Kinder Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 07.10. unter Tel. 0172/4862667 oder Linda@laea.eu</p>	<p>FR 18.10. 15:00 – 16:30 Uhr Vortrag: Die 7 Säulen der Resilienz Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 16.10. unter Tel. 03695/617266 / -7261 oder vhs@wartburgkreis.de</p>
<p>17:00 - 18:30 Uhr Vortrag: Snacks für den Arbeitsalltag Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 09.10. unter Tel. 03695/617266/-7261 oder vhs@wartburgkreis.de</p>	<p>MO 14.10. 14:00 - 17:30 Uhr Legasthenie und Dyskalkulie - kostenfreie Diagnostik Ort: VHS ESA, Schmelzerstr. 19 Anmeldung bis 01.10. unter Tel. 0172/4862667 oder Linda@laea.eu</p>	<p>DI 15.10. 15:30 - 16:30 Uhr Vortrag: Psychologische Aspekte der Krankheitsverarbeitung Ort: Landratsamt BaSa, Erzberger Allee 14 Anmeldung bis 11.10. unter Tel. 03695/6174-32/-19 oder gesundheitsamt@wartburgkreis.de</p>	<p>MI 16.10. 16:30 Uhr Offenes Selbsthilfegruppentreffen Lebensfreude Ort: Bahnhofstraße 21 (Georgen-Treff 21), ESA Keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>DO 17.10. 16:30 - 17:30 Uhr Entspannung für Eltern + Kinder Ort: Frauenberg 1, ESA Anmeldung bis 14.10. unter Tel. 03691/746149 oder eefl.esa@awo-thueringen.de</p>	<p>FR 18.10. 18:00 - 19:30 Uhr Vortrag: Entspannt durch die Wechseljahre Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Anmeldung bis 16.10. unter Tel. 0157 80253521 oder info@birgit-neubert.de</p>
<p>19:00 Uhr Vortrag: Kräuter für die Seele Ort: Stadt- und Kreisbibliothek BaSa, Kurhausstr. 12 Anmeldung bis 10.10. unter Tel. 03695/61743 oder bibliothek@badsalzungen.de</p>	<p>DI 15.10. 17:00 - 18:30 Uhr Vortrag: Arbeit und Psyche in Frage und Antwort Ort: Tagesklinik ESA, Goethestr. 47-49 Anmeldung bis 14.10. unter 03691/6981901 oder tk@stgeorgklinikum.de</p>	<p>MI 16.10. 17:00 - 18:30 Uhr Vortrag: Arbeit und Psyche in Frage und Antwort Ort: Tagesklinik ESA, Goethestr. 47-49 Anmeldung bis 14.10. unter 03691/6981901 oder tk@stgeorgklinikum.de</p>	<p>DO 17.10. 17:00 - 18:30 Uhr Gesprächsrunde zum Thema "Burnout und Depression" Ort: Klinikum BaSa, Lindigallee 3 Anmeldung bis 17.10. bis 14 Uhr unter Tel. 03695/640</p>	<p>FR 18.10. 17:00 - 18:00 Uhr Vortrag: Auswirkung der Psyche auf den Körper Ort: Landratsamt ESA, Rennbahn 6 Keine Anmeldung erforderlich</p>	

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Erd-Safes: Willkommenes Erfrischungsangebot, aber problematisch für den Jugendschutz

WARTBURGKREIS. Erd-Safes sind unterirdische Tresore, die eine Möglichkeit bieten, verschiedenste Gegenstände und Materialien, aber beispielsweise auch Getränke kühl zu lagern. Bei der Nutzung von Erd-Safes ist es jedoch wichtig, den gesetzlichen Jugendschutz sowie die damit verbundenen Gefahren und Gesetze zu berücksichtigen.

Gesetzlicher Jugendschutz und Alkohol

Ein zentraler Aspekt des Jugendschutzes in Deutschland ist der Schutz von Minderjährigen vor dem Zugang zu Alkohol. Das Jugendschutzgesetz (JuSchG) regelt den Verkauf und Konsum von alkoholischen Getränken, was auch auf den Verkauf über Automaten und Erd-Safes abzielt. Die Verwendung von Erd-Safes als Alkoholdepot kann einige Risiken mit sich bringen. Zum einen besteht die Gefahr, dass Minderjährige unbefugten Zugang zu den alkoholischen Getränken erhalten, wenn dieser nicht ordnungsgemäß gesichert ist. Zum anderen kann der Alkoholmissbrauch insbesondere bei Jugendlichen zu gesundheitlichen Risiken führen, da sie möglicherweise nicht in der Lage sind, die Gefahren und Folgen des Alkoholkonsums richtig einzuschätzen. Der uneingeschränkte Zugang, ohne technische Vorrichtung zur Altersprüfung oder die ständige Aufsicht durch anwesendes Personal führt weiterhin zu einem Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz.

„Es ist leider wahr, dass Jugendliche oft Wege finden, um an Alkohol zu gelangen, selbst wenn es gesetzliche Einschränkungen gibt. Dies kann auf verschiedene Art und Weise geschehen, wie z.B. über ältere Freunde, Familienmitglieder oder sogar über das Internet. Es ist wichtig, dass nicht nur Eltern und Erziehungsbeauftragte offen mit Kindern und Jugendlichen über die Risiken und Folgen des Alkoholkonsums sprechen und sich dessen Gefahren bewusst sind, sondern auch die Gewerbetreibenden und Initiatoren von gut gemeinten Angeboten, wie Erd-Safes,“ macht das Jugendamt des Wartburgkreises aufmerksam.

Um einige der Risiken zu umgehen, empfiehlt es sich Erd-Safes mit alkoholfreien Getränken zu befüllen, die ebenfalls für Erfrischung und Abkühlung sorgen und keine Gefahr für Kinder und Jugendliche darstellen. Aufklärung, Unterstützung und Präventionsangebote können zudem helfen, verantwortungsbewusste Entscheidungen zu fördern und den Druck, Alkohol zu konsumieren, zu verringern.

Weiterführende Informationen:

Jugendamt Wartburgkreis

Tel.: 03695/617101

E-Mail: jugendamt@wartburgkreis.de

www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/kinder-jugendfamilie/jugendschutz

24. Berufemarkt der Wartburgregion in Bad Salzungen

BAD SALZUNGEN. Der diesjährige Berufemarkt der Wartburgregion findet am 26. Oktober, von 10 bis 14 Uhr, im Staatlichen Berufsbildungszentrum und der Medizinischen Fachschule (SBBZ + MEFA) in Bad Salzungen statt. Mehr als 100 regionale Unternehmen, Schulen und weitere Institutionen sind mit ihren Ansprechpartnern vor Ort. Der Berufemarkt ist eine der bedeutendsten Veranstaltungen im Wartburgkreis, welche die Bereiche Ausbildung, Studium und Berufswahl sowie Jobsuche unter einem Dach vereint.

Die Veranstaltung bietet durch die integrierte Jobmesse nicht nur Jugendlichen, sondern auch Eltern, Großeltern, Begleitpersonen und Beschäftigungssuchenden die Möglichkeit, Fragen rund um die beruflichen Perspektiven in der Wartburgregion zu stellen, mit potentiellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen und bei der Berufsorientierung und Karriereplanung zu unterstützen.

Künftige Auszubildende und Studierende erhalten wichtige Informationen zu Bewerbungsmodalitäten, Übernahmemechanen, Lehrinhalten und Ausbildungsvergütungen ihres Traumberufs direkt von den Ansprechpartnern der ausstellenden Unternehmen.

Neben der Ausstellung erwarten die Besucher am Veranstaltungstag folgende Aktionen:

- Bewerbungsmappen-Check durch die Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung
- Ausstellung der Meisterwerke der Schnitzschule Empfertshausen
- Öffnung einzelner Kabinette der Berufsschule: Kfz-Werkstatt, Showroom Kosmetik
- Präsentation des neuen Busses der Karriereheimat

- Ausstellung einer Sattelzugmaschine der Firma Werra-Blitz Transportgesellschaft mbH
- Lötstation der Firma Zumbusch GmbH & Co. KG
- Süßigkeiten-Greifarm als Azubi-Projekt der Überlandwerk Rhön GmbH
- Fotobox

...und viele weitere Mitmach-Aktionen!

Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag die hauseigene Cafeteria.

Ansprechpartnerin für Fragen rund um den Berufemarkt ist Maria Nick von der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Wartburgkreis (Tel.: 03695/616301, E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de).

Spaß, Strand, Sonne und Erholung in den Sommerferienfreizeiten

BAD SALZUNGEN. Seit 20 Jahren veranstaltet der Kreissportbund Bad Salzung e.V. (KSB) Sommerferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche.

In der ersten Ferienwoche fand ein unvergesslicher Ferienspaß „Rundum Bad Salzung“ statt. Bewegung, Sport und großartige Ausflüge wie Kinobesuch, Pferdreiten in der Reiterhalle im Grundhof, Wasserspaß in der SOLEWELT, Hüpfburg, Kennenlernspiele, Fußball und gemeinsames Kochen stand auf dem Programm. In Zusammenarbeit mit der Kreisbibliothek, lernte man spielerisch die wunderschöne Kreisstadt bei einer einzigartigen ausgefallenen Stadtrallye kennen. Eine Reise durch die Weiten des Universums unter künstlichen Sternenhimmel gab den Kindern anschauliche und interessante Einblicke im Planetarium.

Wer jedoch lieber weiter weg wollte und etwas älter war, konnte die 8-tägige Reise nach Gallentin am Schweriner See antreten. Ein besonderes Highlight war der Besuch des HANSA-PARKS. Die Weltkulturerbe Stadt Wismar - das Meer, die Ostseebrise und die vielen Schiffe ließen die Kinderaugen strahlen.

In der letzten Ferienwoche war das Ziel Stralsund. Die direkte Lage am Meer mit eigenem Strand und das perfekte Wetter ließen in Sachen Urlaubsstimmung keine Wünsche mehr offen. Mit Volleyballspielen und Baden im Meer konnten die Jugendlichen erholsame Tage am wunderschönen Strand verbringen. Die traumhaften Sonnenuntergänge, den Blick auf die Ostsee bis zur Insel Rügen, haben wir sehr genossen. Teamfähigkeit, Ausdauer, Zielgenauigkeit und taktisch kluges Vorgehen war in einer der größten Lasertag-Arenen Norddeutschlands in Rostock gefragt. Zu einer Reise durch die fantastische große Welt, der rund 1.000 Tiere, vom Bauernhof bis in den Dschungel bestaunten die Jugendlichen im Zoo Stralsund. An Bord ging es mit der

„MS Altefähr“ auf die Insel Rügen. Sehr schöne Erlebnisse waren auch das Deutsche Meeresmuseum „OZEANEUM“, die Gorch Fock und die WALLENSTEINTAGE das Volksfest mit historischem Spektakel.

Möglich ist dies nur, durch den Einsatz der geschulten Betreuer, die durch ihre Teilnahme und Unterstützung diese drei rundum gelungenen Ferienfreizeiten möglich gemacht haben.



Kreissportbund Bad Salzung e.V. am Strand in Stralsund

Foto: KSB Bad Salzung

Für die Kinder des Wartburgkreises stehen schon die folgenden Sommerferienfreizeiten für 2025 bereit:

MÜHLHAUSEN am Schwanenteich
vom 04. bis 11.07.2025 für die Altersklasse 8 bis 12 Jahre

WARNEMÜNDE
vom 25.07 bis 01.08.2025 für die Altersklasse 12 bis 14 Jahre

Insel USEDOM
vom 31.07. bis 07.08.2025 für die Altersklasse 14 bis 16 Jahre

Ferienspaß „Rundum Bad Salzung“
vom 14. bis 18.07.2025 für die Altersklasse 8 bis 12 Jahre

Anmeldungen sind ab Januar 2025 online über die Internetseite www.kreissportbund-basa.de möglich.

NACHRUF

Die Nachricht vom Tod
unserer langjährigen Mitarbeiterin
Frau

Anja Knoblauch

hat uns tief getroffen.

Mit großer Wertschätzung verabschieden wir uns von Anja Knoblauch, die mit ihrem Einsatz und ihrer Treue dem Landratsamt Wartburgkreis stets verlässlich zur Seite stand.

Wir verlieren nicht nur eine hochgeschätzte Kollegin,
sondern auch einen wunderbaren Menschen.

Wir bewahren ihr ein ehrendes Andenken.

Unser Mitgefühl und unsere tief empfundene Anteilnahme gelten ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen,
die ihr nahestanden.

Landratsamt Wartburgkreis

Dr. Michael Brodführer
Landrat

Gerrit Platt
Personalratsvorsitzender

Bad Salzung, im September 2024

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied
von unserer geschätzten Mitarbeiterin

Frau

Kathrin Pieper,

die viel zu früh von uns gegangen ist.

Frau Pieper war seit 2002 eine wertvolle Mitarbeiterin im
Landratsamt Wartburgkreis.

Mit ihrem Engagement, ihrer Freundlichkeit und ihrer
stets hilfsbereiten Art hat sie das Team menschlich
bereichert.

Wir verlieren nicht nur eine hochgeschätzte Kollegin,
sondern auch einen wunderbaren Menschen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit ihrer
Familie, ihren Freunden und allen, die ihr nahestanden.
In stiller Anteilnahme werden wir ihr stets ein ehrendes
Andenken bewahren.

Landratsamt Wartburgkreis

Dr. Michael Brodführer
Landrat

Gerrit Platt
Personalratsvorsitzender

Bad Salzung, im September 2024



Die aktuellen Öffentlichen Ausschreibungen des Wartburgkreises sind auf der Homepage des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/ausschreibungen/> veröffentlicht.

Allgemeinverfügung

zum Wirksamwerden schulorganisatorischer Maßnahmen für das Schuljahr 2024/2025

- I. Mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 wird folgende schulorganisatorische Änderung verfügt:
Die Schulstandorte der Staatlichen Grundschule Treffurt (Schul-Nr. 11636) und der Staatlichen Regelschule Treffurt (Schul-Nr. 21024) werden zum 31.07.2024 aufgehoben.
Mit Wirkung vom 01.08.2024 wird am bisherigen Standort der Staatlichen Regelschule Treffurt, Schulstraße 9, 99830 Treffurt, die Thüringer Gemeinschaftsschule „Staatliche Gemeinschaftsschule Treffurt“ (Schul-Nr. 45373) mit den Klassenstufen 1 bis 10 errichtet.
- II. Die vorgenannte schulorganisatorische Maßnahme gilt am Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Hinweis:

Die Bekanntmachung des zugrunde liegenden Beschlusses des Kreistages vom 16.04.2024 und die Zustimmungen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 06.08.2024 können während der Sprechzeit im Landratsamt Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung, Erzberger Allee 14 in 36433 Bad Salzungen eingesehen werden.

Bad Salzungen, den 22.08.2024
Dr. Brodführer
Landrat

Öffentliche Zustellungen

Der Wartburgkreis gibt bekannt, dass es für folgende Personen öffentliche Zustellungen gibt.

- Baalman, Birgit: Zuletzt bekannter Aufenthalt: 99830 Treffurt, Kasseler Str. 23
Az. Meissner / WAK-BB127
- Hidar, Roshin: Zuletzt bekannter Aufenthalt: 66787 Wadgassen, Lindenstraße 47
A55/2.24.19252 und A55/2.24.19264
- Schütz, Patrice: Zuletzt bekannter Aufenthalt: 99817 Eisenach, Heinrichstraße 5
A55/14.23.29634
- Löffel, Kai: Zuletzt bekannter Aufenthalt: unbekannt; A55/17.24.29293

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter: <https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-zustellungen> eingesehen werden.



Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin

Endgültige Wahlergebnisse für die Wahl zum 8. Thüringer Landtag am 1. September 2024 für die Wahlkreise: 5 - Wartburgkreis I, 6 - Wartburgkreis II, 7 - Wartburgkreis III

Der gemeinsame Wahlkreisausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 4. September 2024 das endgültige Ergebnis der Wahlkreise 5 - Wartburgkreis I, 6 - Wartburgkreis II und 7 - Wartburgkreis III für die Landtagswahl 2024 festgestellt.

Diese Wahlkreisergebnisse sowie den Namen des jeweils gewählten Wahlkreisbewerbers gebe ich hiermit gemäß § 73 Absatz 1 Nummer 1 Thüringer Landeswahlordnung (ThürLWO) bekannt:

Wahlkreis 5 - Wartburgkreis I

Wahlberechtigte: 43.577
Wähler: 31.638
Ungültige Wahlkreisstimmen: 530
Gültige Wahlkreisstimmen: 31.108

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerber:

Nr.	Bewerber	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisstimmen
1	Müller, Anja	DIE LINKE	3.756
2	Krell, Uwe	AfD	11.962
3	Henkel, Martin	CDU	11.501
4	Geißler, Martin	SPD	1.473
5			
6	Bender, Leon	FDP	270
7			
8			
9			
10	Engel, Stefan Klaus	MLPD	136
11			
12			
13			
14	Mannel, Uwe	FREIE WÄHLER	1.605
15	Schmidt, Alf	WU	405

Der Wahlkreisausschuss stellte fest, dass der Wahlkreisbewerber **Herr Uwe Krell (AfD)** die meisten Wahlkreisstimmen auf sich vereinigt und damit im Wahlkreis 5 - Wartburgkreis I gewählt ist.

Ungültige Landesstimmen: 262
Gültige Landesstimmen: 31.376

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf die einzelnen Landeslisten:

Nr.	Wahlvorschlag Landesliste	Landesstimmen
1	DIE LINKE	3.130

2	AfD	11.428
3	CDU	8.793
4	SPD	1.327
5	GRÜNE	409
6	FDP	278
7	TIERSCHUTZ hier!	271
8	ÖDP / Familie..	52
9	PIRATEN	62
10	MLPD	27
11	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	114
12	BSW	4.483
13	FAMILIE	127
14	FREIE WÄHLER	600
15	WU	275

11	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	101
12	BSW	4.315
13	FAMILIE	140
14	FREIE WÄHLER	293
15	WU	133

Wahlkreis 7 - Wartburgkreis III

Wahlberechtigte: 37.933
Wähler: 28.162
Ungültige Wahlkreisstimmen: 4.297
Gültige Wahlkreisstimmen: 23.865

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerber:

Nr.	Bewerber	Wahlkreisvor-schlag	Wahlkreis-stimmen
1	Weil, Torsten	DIE LINKE	3.675
2			
3	Malsch, Marcus	CDU	11.057
4	Dr. Böhler, Katja	SPD	2.890
5			
6	Fallenstein, Matthias	FDP	1.098
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14	Böhme, Andreas	FREIE WÄHLER	5.145
15			

Der Wahlkreisausschuss stellte fest, dass der Wahlkreisbewerber **Herr Marcus Malsch (CDU)** die meisten Wahlkreisstimmen auf sich vereinigt und damit im Wahlkreis 7 - Wartburgkreis III gewählt ist.

Ungültige Landesstimmen: 369
Gültige Landesstimmen: 27.793

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf die einzelnen Landeslisten:

Nr.	Wahlvorschlag Landesliste	Landesstimmen
1	DIE LINKE	3.255
2	AfD	9.806
3	CDU	6.846
4	SPD	1.541
5	GRÜNE	453
6	FDP	295
7	TIERSCHUTZ hier!	304
8	ÖDP / Familie..	30
9	PIRATEN	60
10	MLPD	22
11	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	125
12	BSW	4.375
13	FAMILIE	112
14	FREIE WÄHLER	460
15	WU	109

Bad Salzungen, den 13.09.2024
gez. Manja Voll
Kreiswahlleiterin

Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II

Wahlberechtigte: 43.585
Wähler: 30.458
Ungültige Wahlkreisstimmen: 5.354
Gültige Wahlkreisstimmen: 25.104

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerber:

Nr.	Bewerber	Wahlkreisvor-schlag	Wahlkreis-stimmen
1	Pommer, Philipp	DIE LINKE	3.229
2			
3	Jary, Ulrike	CDU	10.645
4	Dr. Hohmann, Christoph	SPD	2.896
5			
6	Montag, Robert-Martin	FDP	1.262
7			
8			
9			
10			
11			
12	Wolf, Katja	BSW	7.072
13			
14			
15			

Der Wahlkreisausschuss stellte fest, dass die Wahlkreisbewerberin **Frau Ulrike Jary (CDU)** die meisten Wahlkreisstimmen auf sich vereinigt und damit im Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II gewählt ist.

Ungültige Landesstimmen: 326
Gültige Landesstimmen: 30.132

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf die einzelnen Landeslisten:

Nr.	Wahlvorschlag Landesliste	Landesstimmen
1	DIE LINKE	3.744
2	AfD	10.131
3	CDU	7.617
4	SPD	2.023
5	GRÜNE	740
6	FDP	314
7	TIERSCHUTZ hier!	337
8	ÖDP / Familie..	82
9	PIRATEN	99
10	MLPD	63



Öffentliche Stellenausschreibungen

Landratsamt Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU-DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote.

Im **Büro Landrat/Pressestelle** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Schwerpunkt Marketing

Dienstort: Bad Salzungen
Stellenumfang: Vollzeit (39 Wochenstunden)
Bezahlung: Entgeltgruppe 9a TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: befristet für 2 Jahre
mit der Option auf Weiterbeschäftigung
Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Im **Jugendamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Sozialarbeiter (m/w/d) zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer im Allgemeinen Sozialen Dienst

Einsatzort: Gerstungen, Merkers
Stellenumfang: Vollzeit (39 Wochenstunden)
Bezahlung: Entgeltgruppe S 12 TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: befristet für 1 Jahr
Bewerbungsfrist: 10. Oktober 2024

Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de

Rubrik: Ihr Landratsamt/Karriere im Landratsamt

Stellenanzeigen der Einheitsgemeinde Gerstungen



Die Gemeinde Gerstungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für den Bereich Ordnung und Sicherheit

Die Aufgabenbereiche dieser Stelle umfassen alle Angelegenheiten des Gefahrenabwehrrechts.

Dienstort: Gerstungen
Stellenumfang: Voll- oder Teilzeit (flexibel)

Wir bieten u. a. eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.gerstungen.de
(Rubrik Rathaus - Stellenausschreibungen)

Die Gemeinde Gerstungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Werkleiter/in für die Gemeindewerke Gerstungen

Die wesentlichen Aufgaben der Gemeindewerke mit ca. 15 Mitarbeitern sind die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung für ca. 9.000 Bürgerinnen und Bürger in 12 Ortsteilen.

Dienstort: Gerstungen
Stellenumfang: Vollzeit

Stellenausschreibungen der Gemeinde Wutha-Farnroda

Ident-Nr. 128787

Die Gemeinde Wutha-Farnroda im Wartburgkreis beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter (m/w/d) Kämmerei / stellv. Amtsleitung

zu besetzen.

Stellenumfang: Vollzeit
Eingruppierung: nach Entgeltgruppe E 8 TVöD-VKA
Bewerbungsfrist: 30.09.2024

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.wutha-farnroda.de, auf der Internetseite des Interamtes sowie der Agentur für Arbeit.

Ident-Nr. 130931

Die Gemeinde Wutha-Farnroda im Wartburgkreis beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Erzieher (m/w/d) in einer Kindertageseinrichtung

zu besetzen.

Stellenumfang: Vollzeit
Teilzeit nach Vereinbarung möglich unbefristet
Eingruppierung: nach Entgeltgruppe S 8a TVöD-SuE (VKA)

Stellenausschreibung der Stadt Ruhla

Die Stadt Ruhla hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Leiter der Stadtwirtschaft (m/w/d)

zu besetzen.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Internetseite www.ruhla.de unter der Rubrik AKTUELL / Bekanntmachungen.



Wartburg

Sparkasse

Hausmeister (m/w/d)

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir engagierte Mitarbeiter (m/w/d), für unser Gebäudemanagement.

Sie...

- ✓ haben Freude an eigenverantwortlichen, handwerklichen Tätigkeiten und Instandhaltungsaufgaben
- ✓ haben Spaß an der Pflege von Außenanlagen und Immobilien
- ✓ verfügen über eine handwerkliche/technische Ausbildung
- ✓ besitzen einen Führerschein (min. Klasse B)

Wir bieten Ihnen...

- ✓ flexible Arbeitszeitmodelle
- ✓ 32 Tage Urlaub jährlich
- ✓ eine leistungsrechte, tarifliche Vergütung nach TVöD-S
- ✓ Fahrradleasing, Gesundheitsmanagement, zusätzliche Familientage



Ihre Bewerbung...

senden Sie an personal@wartburg-sparkasse.de
Für Fragen steht Ihnen Herr Haberer gerne unter Tel. 03691 – 685 7218 zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Impressum:



Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21,
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Dr. Michael Brodführer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen,
Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199
e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 01 71 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de und Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und ist im Landratsamt Wartburgkreis zu beziehen.

Hinweis: Das Kreisjournal kann auch in elektronischer Fassung online unter <https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal> eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden und wird kostenlos für alle erreichbaren Haushalte verbreitet.

Das Kreisjournal kann zum Preis von 3,00 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.